

## Abschluss der Jugendrunde

Eine sehr zerfahrene Jugendrunde ging am 22.09.2010 für die Jungschützen des SSV Klein-Bieberau / Webern zu Ende. Es fing schon damit an, dass auf Grund der vielen Teilnehmer wieder nur eine Hinrunde geschossen werden sollte. Im Laufe der Zeit mussten einige ihre Mannschaften abmelden. Da leider der letzte Rückzug sehr kurzfristig kam wurde die Saison nicht mehr umgeplant, sodass am Ende nur 5 Wettkämpfe auf dem Programm standen. Wir sind zum ersten Mal seit einigen Jahren nur mit einer Mannschaft ins Rennen gegangen, da wir leider einige Leistungsträger aus Altersgründen verloren haben. So wussten wir vor der Saison nicht wie wir abschneiden würden und genau genommen wissen wir es auch nach der Saison nicht wirklich. Unser Ergebnis schwankte zwischen 789 und 725. Mit ersterem hätten wir sogar ein Wort um die Meisterschaft mitreden können. Im direkten Vergleich gegen Meister Eberstadt verloren wir zwar deutlich, allerdings hatte der Gegner mit 774 auch einen sehr schlechten Tag erwischt und wäre schlagbar gewesen. Auch gegen Vizemeister Brandau verloren wir deutlich, aber auch hier wären 792 Ringe an einem guten Tag vielleicht machbar gewesen. Der Wettkampf gegen Nieder-Ramstadt wurde uns geschenkt, da der Gegner keine Mannschaft mehr zusammen bekam. Ober-Ramstadt wäre auf jeden Fall ein schlagbarer Gegner gewesen, allerdings konnten wir den 749 Ringen nur 730 entgegensetzen und verloren auch hier. Den besten Wettkampf lieferten wir ausgerechnet gegen den schwächsten Gegner ab und gewannen mit 108 Ringen unterschied. Wir hätten also alle 5 Wettkämpfe gewinnen können, aber auch locker 4 verlieren. So ergab sich ein Mittelwert in der Tabelle, wir belegten Platz 3 von 6 Mannschaften. Alle drei Schützinnen hatten auch in den Einzelwertungen sehr starke Schwankungen. Tasha Flaig konnte sich aber als 8. in der Gesamtrangliste klar von den anderen beiden absetzen. Sie kam auf 258 von 300 Ringen im Schnitt (letzte Saison 20. mit 242). Michelle Uschkurat erzielte einen Schnitt von 245 Ringen und wurde 12. (13. mit 248). Jana Wolf reihte sich gleich dahinter auf Platz 13 ein und schaffte 242 Ringe (15. mit 246). Unser jüngster im Bunde Tobias Richter kam nur als Ersatzschütze zum Einsatz, erzielte aber mit 233 Ringen bereits ein tolles Ergebnis.

Fazit: Die Mannschaft hat enormes Potenzial, was sie leider nur teilweise abrufen konnte!

Jens Klenk  
Jugendleiter Schützen